

## **Elternrat Grundschule Bahrenfelder Strasse**

Protokoll der Sitzung vom 21.10.2020 um 19:00 Uhr in der Aula

### **Teilnehmende:**

Schulleitung: Frau Heils, Herr Hünerberg

GBS: Frau Hoff

Elternräte: Celina Dreshag, Markus Praß, Katrin Petersen, Juliane Kiefer, Julia Frevel, Marie Luz-Bendfeldt, Karolin Kaiser, Anna Badorrek, Nils Maack, Christiane Kahle

### **Tagesordnungspunkte:**

- 1) Bericht der Schulleitung
- 2) Bericht GBS
- 3) Stand der Sanierungsarbeiten
- 4) Verschiedenes
- 5) Planung der nächsten Sitzung

Diese Sitzung des Elternrates fand unter den besonderen Umständen aufgrund der Corona Pandemie statt. Um die geltenden Abstands- und Hygieneregeln einhalten zu können, trafen wir uns in der Aula. Außerdem war die Sitzung nicht schulöffentlich.

#### **1) Bericht der Schulleitung**

Frau Heils erörtert das Konzept für die Gestaltung des Distanzunterrichts an unserer Schule. Um die Ausführungen gemeinsam Schritt für Schritt durchgehen zu können, liegen Kopien für alle Anwesenden bereit. Die Schulleitung hat seit den Schulschließungen im März intensiv an einem Konzept für die Umsetzung von Distanzunterricht an unserer Schule gearbeitet, um auf neuerliche Änderungen im Schulbetrieb gut vorbereitet zu sein. Das Konzept ist nach Vorgaben der Behörden umgesetzt worden und obliegt einer fortlaufenden Qualitätsentwicklung. Der Arbeitsstand des Entwurfs ist Anfang Oktober 2020. Es geht um die folgenden Punkte: Betrachtung des bisher geleisteten Distanzunterrichts und eine Evaluation dessen mit beteiligten Personengruppen, um anschließend mit dem Kollegium der Schule ein Konzept für den Distanz- sowie den Hybridunterricht zu erstellen. Außerdem will sich die Schule im Zuge dessen generell mit dem Thema Digitalisierung auseinandersetzen.

Inhaltlich ist der Entwurf in drei Unterpunkte gegliedert, nämlich Präsenzunterricht (welcher wie bekannt läuft), Distanzunterricht und Hybridunterricht. Es sind klare Strukturen und Kriterien entwickelt worden und werden auch weiterentwickelt. Die Schulleitung möchte nach Möglichkeit den Schwerpunkt auf Hybridunterricht legen, das bedeutet in feste Halbgruppen geteilte Klassen und Unterricht im täglichen Wechsel (in der Schule/zu Hause).

Am 2.11.2020 findet eine schulinterne Konferenz statt, um einen ersten Austausch von Erfahrungen und Daten der Jahrgänge untereinander sowie die Besprechung des Hybridunterrichts zu ermöglichen. Die Steuergruppe der Schule begleitet diesen Prozess in regelmäßigen Sitzungen und die Eltern werden über die Entwicklungen durch den Elternrat informiert. Die Ausgabe digitaler Endgeräte (für Familien, in denen diese fehlen) ist in Arbeit, es wird noch auf die Freischaltung der Geräte gewartet.

Distanzunterricht findet auch für die Schülerinnen und Schüler statt, die aufgrund gesundheitlicher Gründe, bedingt durch Corona, keinen Unterricht in der Schule erhalten können. Aktuell (Stand 3.10.2020) betrifft diese Situation ein Kind unserer Schule; es wird durch die Lehrkraft N. Wichmann durch den Distanzunterricht begleitet.

Herr Hünerberg berichtet zum Lernmanagementsystem (LMS), dass es von Seiten der Schule früh beantragt worden ist und nun auf eine entsprechende Fortbildung für vier Personen aus der Schule gewartet wird (für KW 44 angesetzt). Danach werden schulinterne Fortbildungen organisiert.

Auf Nachfrage von Frau Petersen, wann mit der Freigabe des Konzepts zu rechnen sei, wird der 4.11.2020 genannt, da dieses noch von verschiedenen Gremien absegnet werden muss. Es wird deutlich, dass die Eltern über die Aktivitäten hinsichtlich der Erarbeitung des Konzepts für den Distanz- und Hybridunterricht informiert werden dürfen, inhaltliche Details aber vor dem 4.11.2020 nicht genannt werden sollten (da vorläufig). Zum Format der Informationsübermittlung verweisen Frau Heils und Frau Hoff auf die Homepage der Schule, dort stünden (jederzeit und für jeden einsehbar) aktuelle Informationen bereit.

Es wird einen Brief der Schulleitung in der Postmappe aller Kinder geben, um der Verunsicherung der Eltern hinsichtlich weiterer, unabsehbarer Unterbrechungen im regelmäßigen Schulbetrieb Sorge zu tragen. Inhaltlich geht es um eine kurze Information bezüglich der Existenz, Entwicklung sowie fortlaufender Weiterentwicklung des Konzepts für Distanz- und Hybridunterricht durch Schulleitung und Kollegium.

Schließlich weist der Hünerberg auf gute Erfahrungen mit dem Hybridunterricht hin (im Mai/Juni 2020 in Klassenstufe 4), da sich die Kleingruppen als vorteilhaft für Schüler und Lehrer erwiesen haben und klare Arbeitsaufträge den Lernalltag positiv beeinflusst hätten.

## **2) Bericht GBS**

Frau Hoff berichtet, dass die GBS der Schule personell gut aufgestellt sei und es auch für eventuelle Notgruppenbetreuung genug Personal gibt.

## **3) Stand der Sanierungsarbeiten**

Zur großen Erleichterung aller ist die Sanierung fast abgeschlossen, es sind endlich alle Räume fertig und können genutzt werden (Fachräume, die Bücherei, Kunsträume etc.). Es werden noch Nacharbeiten ausgeführt, das heißt, es findet eine wöchentliche Begehung statt, um eventuelle Mängel direkt zu beheben. Außerdem haben die Aufräumarbeiten begonnen, so dass es in absehbarer Zeit wieder mehr Platz auf den Schulhöfen geben wird und auch die geplanten Hochbeete angelegt werden können. Die Kompartments sind nun ebenfalls einsetzbar, aus Brandschutzgründen müssen die Pläne zu deren Nutzung leider abermals neu durchdacht werden.

## **4) Verschiedenes**

Zum Thema Schulgarten haben Frau Petersen und Frau Kiefer Saatgut für jede Klasse vorbereitet und diese Frau Heils zur Weitergabe an die Lehrkräfte überreicht.

Der diesjährige Tag der offenen Tür findet Corona-bedingt nicht statt, es wird aber einen Film über unsere Schule geben und online gestellt. Im Januar wird es (nur mit vorheriger Anmeldung der Interessenten) zwei Informationstage geben. Die Planungen zur Schulpräsentation laufen.

## **5) Planung der nächsten Sitzung**

Die nächste Elternratssitzung findet am 3.12.2020 digital statt.

Protokoll von Marie Luz-Bendfeldt